

Tecnocom, 33100 Udine, Italien

Schalungssystem für die längste Straßenbrücke Kolumbiens

Ende letzten Jahres erfolgte der Spatenstich für den Neubau der Straßenverbindung zwischen den nordkolumbianischen Städten Cartagena und Barranquilla. Das Großprojekt, das von führenden Politikern des Landes als wichtiger Grundstein für die wirtschaftliche Entwicklung der kolumbianischen Karibikküste gefeiert wurde, wird die Reisezeit zwischen den beiden Millionenstädten spürbar verkürzen und gleichzeitig die beiden wichtigsten Häfen Kolumbiens besser miteinander verbinden. Tecnocom, ein Unternehmen der Progress Group und Spezialist für Sonderschalungen, erhielt den Zuschlag für die Lieferung eines Schalungssystems für Brückenelemente. Mit dieser Schalung werden derzeit die letzten V-Träger für die längste Brücke des Großprojekts produziert.

Die Zahlen des „Proyecto Cartagena-Barranquilla y circunvalar de la Prosperidad“ beeindruckend: 146 km lang ist die neue Straßenverbindung an der Karibikküste im Norden Kolumbiens, sie wird zur Hälfte mit je zwei Richtungsfahrbahnen ausgeführt, Brücken überspannen Küstenlagunen und Flüsse. Es werden insgesamt 1,3 Milliarden Dollar investiert, um eine internationalen Standards entsprechende Verbindung zwischen den beiden wirtschaftlich bedeutenden Millionenstädten Cartagena und Barranquilla zu bauen. Das Projekt ist Teil einer Initiative des kolumbianischen Ministeriums für Transportwesen und der Nationalen Agentur für Infrastruktur. Im Rahmen dieser Initiative sollen sämtliche wichtigen Zentren des Landes verkehrstechnisch besser erschlossen werden. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit Kolumbiens zu steigern.

Die längste Straßenbrücke Kolumbiens

Ein wichtiger Baustein der neuen Straßenverbindung zwischen Cartagena und Barranquilla ist die Brücke über die Küstenlagune von Cartagena. Vierspurig ausgeführt, soll das „viaducto Gran Manglar“ auf 5,4 km Länge das sumpfige Gebiet im Norden der Stadt überspannen – und damit zur längsten Straßenbrücke Kolumbiens werden. Den Auftrag für den Bau der Brücke erhielt das norditalienische Generalunternehmen Rizzani De Eccher. Das Unternehmen, weltweit im Wohn- und Infrastrukturbau tätig, hat sich unter anderem auf die Planung und den Bau von Brücken spezialisiert und beauftragte Tecnocom mit der Konstruktion, Produktion und Montage einer Schalung für die Herstellung der benötigten V-Träger.



Die 40-m-Schalung wurde unweit der Baustelle installiert. Sie ist ortsunabhängig einsetzbar, da sie über ein System zur Aufnahme der Vorspannkräfte verfügt.



Ein Vibrations- und Heizungssystem sorgen für eine gleichmäßige Verdichtung und Aushärtung des eingebrachten Betons. Für das „viaducto Gran Manglar“, der längsten Straßenbrücke Kolumbiens, werden V-Träger in drei verschiedenen Längen und mit einem Gewicht von bis zu 85 t produziert.



Mithilfe zweier Brückenkranen werden die insgesamt 387 Betonelemente auf Spezial-LKWs verladen und an die Baustelle transportiert.

Eine 40-Meter-Schalung für 85 t schwere V-Träger

Die Schalung wurde Ende letzten Jahres nach Ecuador verschifft. Im Februar 2016 erfolgte die Abnahme des 40 m langen Systems. Es wurde unweit der Baustelle installiert und produziert seitdem 31, 32 und 37 m lange und bis zu 85 t schwere vorgespannte V-Träger. Die Elemente werden nach ihrer Fertigstellung mithilfe von zwei Brückenkranen auf Spezial-LKWs verladen und an ihren Einsatzort transportiert. Dort erfolgt die Montage und das Betonieren der oberen Platte für die künftige Fahrbahn. Um die Herstellung von drei verschiedenen Längen zu ermöglichen, wurde die Schalung mit verstellbaren Schottwänden ausgerüstet. Sie verfügt zudem über ein System zur Aufnahme der Vorspannkräfte. Dank dieses Systems ist die Schalung ortsunabhängig. Nach dem Abschluss des Projekts kann sie mitsamt der Zusatzausrüstung unkompliziert an andere Baustellen transportiert werden. Zusätzlich ist die Schalung mit einem Vibrations- und Heizungssystem ausgestattet. Bis einschließlich Oktober sollen sämtliche der 387 benötigten Träger für den Bau der Brücke hergestellt werden.

Tecnocom, spezialisiert auf Schalungssysteme für die Betonfertigteilindustrie, verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in der Konstruktion und Herstellung von Schalungen für Brückenelemente. Sämtliche Schritte, von der Planung bis zur Montage vor Ort, werden von hauseigenen Spezialisten ausgeführt. Ähnliche Projekte wurden in der Vergangenheit bereits in Italien, Portugal, Spanien, Griechenland und Katar realisiert.

WEITERE INFORMATIONEN

tecnocom

CONCRETE IN FORM

PROGRESS GROUP

Tecnocom
Via Antonio Zanussi 305
33100 Udine, Italien
T +39 0432 621222
F +39 0432 621200
info@tecnocom.com
www.tecnocom.com